

Gemeinde Pölitz
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 12.03.2009
im Gemeinschaftshaus Ortsteil Schmachthagen,
Dorfstraße 11

Beginn: 19.02 Uhr
Ende: 21.30 Uhr
Unterbrechung von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 9.

Maltzahn
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. v. Rein
2. GV Beck
3. GV Dabelstein
4. GV Diener
5. GV'in Reher
6. GV'in Hennig
7. GV Westphal
8. GV Ratzlaff
9. GV'in Blohm
10. GV Gummesson
11. GV Posadowsky

b) nicht stimmberechtigt:

VA Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-
Land, zugl. Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 27.02.2009 auf
Donnerstag, den 12.03.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich
bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung wurden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung
nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 11 - beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird durch einstimmigen Beschluss um folgende Punkte erweitert:

Der Tagesordnungspunkt 6) wird unterteilt. Der bisherige Punkt 6) wird Punkt 6 a). Neu hinzukommt der Tagesordnungspunkt 6 b) „Deckensanierung Schmachthagener Redder“. Neu aufgenommen wird ein neuer Tagesordnungspunkt 14) mit der Bezeichnung „Finanzangelegenheit; hier: Erlass einer Gewerbesteuerforderung“. Der bisherige Tagesordnungspunkt 14) wird Tagesordnungspunkt 15).

Es ergibt sich demnach folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 28.01.2009
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
5. Verbesserung der Breitbandversorgung in der Gemeinde;
hier: Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters
6. a) Straßen- und Wegeunterhaltung
b) Deckensanierung Schmachthagener Redder
7. Systemgerechter Umbau der Bushaltestelle Mühlenredder
8. Brücke Barnitz
9. Umbau Alte Schule Schmachthagen
10. Beseitigung Wasserschaden Gemeinschaftshaus Schmachthagen
11. Anschaffung eines Gemeindetreckers
12. Personalangelegenheiten;
13. Grundstücksangelegenheiten;
14. Finanzangelegenheit;
15. Verschiedenes

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 12) bis 14) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 12.03.2009

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Es wird darauf hingewiesen, dass die Homepage der Gemeinde Pölitz unbedingt einer Aktualisierung bedarf. Diese Einschätzung wird vom Bürgermeister geteilt.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 28.01.2009

Um folgende Ergänzungen und Klarstellungen wird gebeten:

Der Beschluss zur Förderung des Sportvereines ist dahingehend zu verstehen, dass Anfang 2010 der Kassenbericht für das Jahr 2009 vorzulegen ist und von diesem auch eine gewisse inhaltliche Qualität erwartet wird.

Zum Tagesordnungspunkt 8) besteht der Wunsch, die Ablehnung des vorgelegten Beschlussvorschlages deutlicher herauszustellen.

Mit diesen Hinweisen wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie gewohnt ausführlich über die von ihm wahrgenommenen Termine seit der letzten Sitzung und die eingegangene Post. Das von Herrn Maltzahn / verfasste Schreiben zur Deckenerneuerung der L 90 soll dem Protokoll als Anlage beigelegt werden.

Schwerpunkt des Bürgermeisterberichtes sind Ausführungen über eine Bürgermeisterrunde, in der sich die amtsangehörigen Gemeinden über ein gemeinsames Vorgehen bei der Rattenbekämpfung, der Fahrbücherei, der Krippenbetreuung und den Führerscheinen für Feuerwehrkameraden abgestimmt haben.

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen
und Gemeindevertreter

Folgende Angelegenheiten werden angesprochen:

Frau Blohm verteilt die Kopie eines Zeitungsartikels aus dem „Hamburger Abendblatt“ zur Krippenversorgung im Kreis Stormarn.

Herr Westphal berichtet über die letzte Sitzung des Bau- und Wegeausschusses. Hinsichtlich der Fahrradunterstellmöglichkeit wurde zwischenzeitlich mit Herrn Alesch Kontakt aufgenommen. Gegen die Aufstellung von Fahrradständern hat er nichts einzuwenden, eine Benutzung des Schuppens scheidet jedoch aus.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 12.03.2009

noch zu Punkt 4)

Die Tennissparte des SSV Pölitz ist an ihn wegen der Entwässerung des Vereinsheimes herangetreten. Die Dachrinnen sind nicht mehr in der Lage, das anfallende Wasser aufzunehmen. Die Tennissparte bittet um Materialkostenübernahme. Hierüber wäre zu gegebener Zeit zu befinden.

Frau Hennig berichtet über die Aktivitäten des Kulturausschusses. Der diesjährige Seniorenausflug soll entweder nach Bad Malente oder nach Boltenhagen führen. Der Sozialverband bietet die Möglichkeit, zu reduzierten Preisen in den Hansapark zu kommen.

Herr Westphal merkt an, dass Fräsgut für die ständige Wiederherrichtung des Hohenholzer Weges nicht mehr von der Firma Schoer & Bollow zur Verfügung gestellt werden kann. Es wird angeregt, sich bei der anstehenden Deckenerneuerung der L 90 Material zu sichern.

Herr Beck berichtet vom Stiftungsbeirat. Die Mariechen-Pitzer-Stiftung fördert den Bau einer Spielebene im Kindergarten mit 1.500,00 €. Nach einem Hinweis auf die Anlage des Stiftungsvermögens hat auch die Sparkasse Holstein einen Zuschuss von 750,00 € zugesagt. Bei dieser Gelegenheit wurde auch auf die sonstigen Aktivitäten der Stiftungen der Sparkasse Holstein hingewiesen.

Herr Ratzlaff fragt an, ob sich hinsichtlich des Wendehammers am Mühlenredder bereits etwas getan hat. Die bei der letzten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses angeregte Prüfung der Sach- und Rechtslage wird die Amtsverwaltung im Rahmen der Auswertung der Protokolle automatisch vornehmen.

Herr Gummesson teilt mit, dass er mit Herrn Werner Dabelstein über die Sirene gesprochen hat. Die Sirene steht dort seit ca. 30 Jahren. Einen Vertrag gibt es nicht. Einwendungen gegen den Einbau einer Zeitschaltuhr hat Herr Dabelstein nicht.

Weiterhin teilt Herr Gummesson mit, dass ihm bekannt geworden ist, dass das Oldesloer Krankenhaus Bänke und Papierkörbe abzugeben habe. Die Gemeinde sollte sich überlegen, ob sie hierfür Verwendung hat.

Punkt 5., betr.: Verbesserung der Breitbandversorgung in der Gemeinde;
hier: Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters

Herr v. Rein berichtet über den bisherigen Werdegang. Das Gutachten zur Verbesserung der Breitbandversorgung wurde am 19.02.2009 im Bau- und Wegeausschuss vorgestellt. Da wegen des gemeinsamen Vorgehens mit den Gemeinden Lasbek und Travenbrück Eilbedürftigkeit gegeben war, hat er im Einvernehmen mit den bei der Sitzung anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung eine Eilentscheidung getroffen. Herr Maltzahn berichtet ergänzend, dass inzwischen die vorbereitenden und begleitenden Arbeiten durch OFP und GMSH bei gesicherter Finanzierung beauftragt sind.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 12.03.2009

noch zu Punkt 5)

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der vom Bürgermeister getroffenen Eilentscheidung gemäß § 50 Abs. 3 GO folgenden Wortlauts:

„Die Gemeinde strebt auf der Grundlage des vorgestellten Gutachtens die Sicherstellung einer zeitgemäßen Breitbandversorgung der Ortsteile östlich der Autobahn 1 an. Unter der Voraussetzung, dass Fördermittel nach der Breitbandrichtlinie des Landes Schleswig-Holstein oder Mittel nach dem Konjunkturprogramm II eingeworben werden können, wird die Gemeinde die erforderlichen Eigenmittel zur Finanzierung des Eigenanteils bereitstellen.

Zur Erzielung von Synergieeffekten beteiligt sich die Gemeinde Pölitz an dem von den Gemeinden Lasbek und Travenbrück bereits beschlossenen gemeinsamen Vergabeverfahren (Verhandlungsverfahren nach EU-Recht). Das Büro OFP, Hamburg, wird beauftragt, ein Leistungsverzeichnis zu erstellen und in Zusammenarbeit mit der GMSH die Leistungen auszuschreiben.“

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6., betr.: a) Straßen- und Wegeunterhaltung;

b) Deckensanierung Schmachthagener Redder

zu a) Straßen- und Wegeunterhaltung;

hier: Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Gemäß der Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses beschließt die Gemeindevertretung, alle Arbeiten gemäß dem Protokoll der Wegebesichtigung vom 10.02.2009 zu vergeben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu b) Deckensanierung Schmachthagener Redder;

Gemäß einer Beschlussfassung im letzten Jahr wurde für die Maßnahme ein Zuschuss aus FAG-Mitteln beantragt. Nunmehr liegt eine Bewilligung über 14.200,00 € (71 % von 20.000,00 €) vor. Es wäre nunmehr zu entscheiden, ob die Maßnahme durchgeführt werden soll.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 12.03.2009

noch zu Punkt 6 b)

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Schmachthagener Redder soll gemäß dem Entwurf der Amtsverwaltung mit einem Kostenaufwand von ca. 20.000,00 € saniert werden. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen der hierfür bereitgestellten Haushaltsmittel den Auftrag an den kostengünstigsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7., betr.: Systemgerechter Umbau der Bushaltestelle Mühlenredder

Gemäß dem Beschluss des Bau- und Wegeausschusses soll die Bushaltestelle nicht provisorisch hergerichtet sondern zu einer systemgerechten Bushaltestelle ausgebaut werden.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Unter der Voraussetzung, dass der Kostenrahmen von 7.000,00 € für den Umbau der Bushaltestelle Mühlenredder eingehalten werden kann und die Maßnahme mit 75 % aus GVFG-Mitteln bezuschusst wird, soll der Umbau zu einer systemgerechten Haltestelle erfolgen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8., betr.: Brücke Barnitz

Herr v. Rein berichtet über die Gespräche mit der Gemeinde Rethwisch. Entsprechend diesem Besprechungsergebnis geht es jetzt an die Ausführung.

Punkt 9., betr.: Umbau Alte Schule Schmachthagen

Herr v. Rein und Frau Blohm berichten von der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe. Durch das Konjunkturprogramm II ergeben sich neue finanzielle Möglichkeiten. Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung:

Auf der Basis des durch Herrn Architekt Kroll erstellten Konzeptes soll ein Antrag auf Förderung des Bauvorhabens „Historische Schule Schmachthagen“ gestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 12.03.2009

Punkt 10., betr.: Beseitigung Wasserschaden Gemeinschaftshaus Schmachthagen

Es besteht Einvernehmen, dass die Arbeiten von Mitgliedern der Gemeindevertretung ausgeführt werden sollen. Zunächst ist jedoch der neue Mehrzweckraum (ehemaliges Bürgermeisterzimmer) im Gemeinschaftshaus Pölitz fertigzustellen. Gemeindevertreter Westphal wird die weitere Koordination übernehmen.

Punkt 11., betr.: Anschaffung eines Gemeindetreckers

Inzwischen liegen Angebote für ein gebrauchtes und ein Neugerät vor. Auch eine Vorführung hat es bereits gegeben. Nach derzeitigem Erkenntnisstand sind die Angebote in keiner Weise vergleichbar. Es besteht Einvernehmen, dass zunächst anhand der Aufgabenstellung ein Anforderungsprofil für den Gemeindetrecker erstellt werden muss. Dabei wird darauf Wert gelegt, dass die in Frage kommenden Geräte auch vorgeführt werden. Der Bau- und Wegeausschuss möge sich der Sache weiter annehmen.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter beraten und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Da kein Publikum mehr anwesend ist, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Punkt 15., betr.: Verschiedenes

Frau Hennig stellt die Frage, wer für ein Defizit aufkommen würde, wenn die kalkulierte Teilnehmerzahl bei dem Seniorenausflug nicht erreicht wird. Es besteht Einvernehmen, dass dies das normale Risiko der Gemeinde als Veranstalter ist.

Es wird ausführlich über die weiteren Maßnahmen im neuen Mehrzweckraum des Gemeinschaftshauses Pölitz gesprochen. Nach derzeitigem Stand ist Ende März/Anfang April mit einer Fertigstellung der Arbeiten zu rechnen. Herr Ratzlaff legt ein Musterbuch für den Teppichboden vor. Es besteht Einvernehmen, dass der Farbton Nr. 39 aus dem Musterbuch Verwendung finden soll.

An dem frei werdenden Putzmittelraum haben die Gymnastikdamen Interesse gezeigt. Diese wären auch zu Renovierungsarbeiten bereit.

Frau Blohm regt an, das geplante Baugebiet Schmachthagen planungsrechtlich voranzutreiben. Bei steigender Nachfrage sollten die Grundstücke verkaufsfähig sein.

Bürgermeister

Protokollführer